

Mitmachen und Energieheld werden

Die Stadt sucht für „Nachhaltigkeit (ba)rockt!“ Ludwigsburgs nachhaltigsten Haushalt - Noch ist Zeit sich zu bewerben

VON ANDREAS SCHMALTZ

Das Thema Nachhaltigkeit gehört inzwischen klar zu Ludwigsburg. Daher will die Stadtverwaltung, begleitet von der Ludwigsburger Kreiszeitung, mit dem Wettbewerb „Nachhaltigkeit (ba)rockt!“ zu mehr Nachhaltigkeit in den eigenen vier Wänden motivieren. Denn: „Über 40 Prozent des CO₂-Ausstoßes kommen aus privaten Haushalten“, wie Isabel-Catherin Staiger vom Fachbereich Europa und Energie erklärt.

Beim Wettbewerb können die Bürger herausfinden, wie groß ihr ökologischer Fußabdruck tatsächlich ist und mit etwas Glück zum Energiehelden werden. Dazu werden zehn Haushalte gesucht, die sich von Oktober 2017 bis Mai 2018 beraten und begleiten lassen. Zwölf Kandidaten haben sich bereits gemeldet. Bewerbungen sind bis noch zum 15. Juli möglich.

Auf die Teilnehmer warten einige Vergünstigungen – vom kostenlosen Energiesparcheck über das Profi-Coaching zum Klimaschutz im Alltag und Umwelttipps bis zur gratis E-Bike-Nutzung. Beim Coaching bekommen



Die Vertreter der Projektpartnerstädte beim Besuch im Ludwigsburger Grünen Zimmer.

Foto: privat

die teilnehmenden Haushalte aktuelle Erkenntnisse zu Umweltthemen, wie Klimawandel, Mobilität, Heizen und Lüften, Strom- und Wassersparen im Alltag, nachhaltigem Konsum und Abfallvermeidung sowie zum ökologischen Fußabdruck vermittelt. In sieben Kategorien werden mo-

natlich Punkte vergeben. So soll zum Beispiel, um die Menge an anfallendem Restmüll zu ermitteln, dieser mithilfe einer Federwaage gewogen werden. Zudem wird der monatliche Wasser- und Stromverbrauch abgelesen und die mit dem Auto zurückgelegten Kilometer gezählt. In jeder der

Kategorien werden Punkte vergeben. Einmal im Monat wird es einen Gewinner geben, der einen kleinen Preis – etwa einen Einkaufsgutschein erhält. Gesamtsieger wird, wer nach acht Monaten des Wettbewerbs, die höchste Gesamtpunktzahl erzielt hat. Als Hauptgewinn winkt für den ge-

samten Haushalt ein erholsames Wochenende in einem Bio-Hotel zwischen Alpen und Bodensee.

Der Wettbewerb „Nachhaltigkeit (ba)rockt!“ ist Teil des EU-Projekts „CitiEnGov – Cities for a Good Energy Governance“, an dem Städte aus Italien, Polen, Österreich, Kroatien, Slowenien und Ungarn teilnehmen. Dort finden ähnliche Nachhaltigkeitswettbewerbe statt. Ziel ist es, sich auszutauschen und von den gegenseitigen Nachhaltigkeitsstrategien zu lernen.

Am vergangenen Mittwoch trafen sich die Projektpartner in Ludwigsburg, um die hiesige Strategie zur nachhaltigen Stadtentwicklung kennenzulernen. Mit dabei: Chiara Franceschini aus der italienischen Stadt Ferrara. „Ludwigsburg ist ein gutes Beispiel für uns“, sagte sie. Dass Ludwigsburg ein eigenes Referat für nachhaltige Stadtentwicklung hat, kommt bei den europäischen Besuchern gut an.

INFO: Weitere Informationen rund um den Wettbewerb und der Bewerbung gibt es online unter www.lkz.de/specials/energiehelden und unter www.ludwigsburg.de/energiehelden.